

## Rezension

### LADURÉE: Almanach – Jahrbuch. Busse Collection, Bielefeld 2013

**Marlene ERNST**

Die traditionsreiche französische Nobel-Pâtisserieskette Ladurée ist über die Grenzen Frankreichs hinaus bekannt für ihre bunten Macarons – insgesamt beinahe 40 Filialen zeugen davon. Alle Adressangaben zu den Ladurée-Filialen in Frankreich und der ganzen Welt sind ebenso in der Notizsektion des handlichen Almanachs angeführt, wie auch Auslandsvorwahlen und diverse Umrechnungshilfen für allerlei Maße und Gewichte (inkl. internationaler BH-Größen – man erkennt spätestens hier, dass die Zielgruppe weiblich ist). Ein Alptraum für jeden IT- und Sicherheitsspezialisten ist allerdings die Doppelseite für die Lieblingswebsites. Auf dieser kann man sich die Adressen der favorisierten Internetseiten händisch notieren – mit extra Zeilen für Benutzername und Passwort(!).

Nichtsdestotrotz ist dieser immerwährende Kalender ein Augenschmaus – nicht zuletzt aufgrund der liebevollen Gestaltung. Küchenwissen, Haushalts- und Dekotipps, Schönheitsgeheimnisse, Redewendungen und Zitate von Berühmtheiten – dies alles und noch viel mehr findet man zwischen den Kalendereinträgen in individuellem Layout mit kleinen Illustrationen. Oft sind die Tipps und Tricks auch passend zur Jahreszeit gewählt (z. B. Beauty-Tipp gegen spröde Hände und Lippen sowie ein kurzer Absatz zur Krippentradition der Provence im Dezember).

Der kulinarische Aspekt wird nicht nur durch so manche Information zur Tischkultur abgedeckt. Jeder Monat enthält zusätzlich zwei Rezepte, die wie die Tipps zuvor an die Jahreszeit angepasst wurden. Ein kleines Manko ist allerdings das fehlende Macarons-Rezept. Da die kleinen französischen Köstlichkeiten das Markenzeichen von Ladurée sind, wäre zumindest ein Rezept dazu sehr wünschenswert gewesen.